



Liebe Overatherinnen und Overather,

am Dienstag, den 23. April habe ich die Mitteilung freigegeben, dass ich aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut, um das Amt des Bürgermeisters kandidieren werde.

Aus gegebenen Anlass möchte ich Sie darüber informieren, dass ich mein Amt zu jeder Zeit mit vollstem Engagement ausführe und dies selbstverständlich auch noch bis zum Ende meiner Amtszeit verantwortungsbewusst fortführen werde.

Seit zwei Corona-Infektionen innerhalb von 6 Wochen zu Beginn des Jahres 2023, also seit mehr als einem Jahr, kämpfe ich mit Langzeitfolgen. Eine Besserung hat sich seitdem nicht eingestellt, eher das Gegenteil. Bisher hat sich dies nur rudimentär auf meine Amtsführung ausgewirkt und so soll es bis Oktober 2025 auch bleiben.

Aber persönlich merke ich, dass ich nur schwer damit umgehen kann, durch die Einschränkungen meinen eigenen Ansprüchen kaum gerecht werden zu können. Ich muss feststellen, dass ich keine weitere Amtszeit 60, 70 und mehr Stunden pro Woche für die Bürgerinnen und Bürger unserer schönen Stadt so arbeiten kann, wie ich es selbst von mir erwarte.

Daher ist der einzig konsequente Schritt, auf eine erneute Kandidatur zu verzichten. Hierüber habe ich die Vertretenden der Fraktionen, die mich bis hierhin unterstützt haben, bereits informiert. Gerne hätte ich mir mit dieser Entscheidung noch Zeit gelassen, um abzuwarten, ob neue Therapieansätze entwickelt werden und diese erfolgreich sein können. Ich kann aber nicht absehen, ob oder wann ich wieder vollständig genesen, und möchte den Planungen für die kommende Kommunalwahl auch nicht im Wege stehen.

In den vergangenen dreieinhalb Jahren wurden viele Maßnahmen umgesetzt, die Verwaltung umgebaut und in vielen Bereichen der Generationenwechsel gestaltet, diverse akute Krisen (wie Pandemie, Hochwasser, Ukrainekrieg, Energiemangellage und Cyber-Angriff) gemeistert und, teilweise lange überfällige, Projekte auf den Weg gebracht. Schulbau, OGS und Sporthallen, Ortsentwicklung mit Haltepunkt in Vilkerath und FNP, Gewerbeentwicklung und Klimaschutzkonzept, Wärmeplanung und vieles mehr befinden sich in der Umsetzung, auf dem Weg. Für die bisherige Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt möchte ich mich schon jetzt bedanken. So Manches steht aber auch noch an. Und so freue ich mich, wenn wir gemeinsam noch weitere Themen an den Start bekommen und Herausforderungen aktiv begegnen. Ein/e Nachfolger/in findet hierfür eine qualifizierte, motivierte und "kampfprobt" Belegschaft vor!

Da dieser Schritt in meiner Lebensplanung nie in Betracht kam, habe ich noch keine Vorstellung davon, wie es für mich nach meiner Amtszeit weitergeht. Ich werde mich erstmal um meine Gesundheit kümmern müssen und alles daransetzen, wieder bestmöglich gesund zu werden. Danach werde ich sicherlich eine neue und gegebenenfalls weniger zeitintensive Aufgabe finden.

Christoph Nicodemus
Bürgermeister